

Frage

R53

Riemen reißt nach Pulley Umbau zum 2. mal in kurzer Zeit

Beitrag von „Sascha“ vom 20.3.2020, 06:47

Servus!

Zwei Sachen:

1. Das Pulley sitzt nicht richtig auf dem Kompressor -> nicht 100%ig sauber montiert
2. Pulley, Kurbelwellenrad, ... haben im Bereich der Auflagefläche des Riemens eine Beschädigung,
die den Riemen beschädigen
3. Gerade da der Riemen jetzt schon einmal gerissen ist, besteht die Wahrscheinlichkeit, dass der Riemenspanner auf das Kurbelwellenrad aufgeschlagen ist und das Poly-V-Profil beschädigt haben.
4. Die LiMa wurde so wie du schon beschrieben hast nicht richtig ausgerichtet

zu 4.

Die LiMa hat keine Langlöcher aber wenn dies demontiert war, wie z.B. für eine Kompressor-Wartung,

wird diese bei Zusammenbau vorab komplett montiert aber nicht fest angezogen, so dass diese noch beweglich ist.

Jetzt wird der Riemen am besten ein 6PK1370 montiert, entspannt.

Dann wird die LiMa mit den geforderten Festziehmoment vollständig befestigt.

So wird sichergestellt, dass der Riemen zu 100% richtig in der Flucht ist

und es später zu keinen Problemen kommt.

Die Jungs bei BMW/MINI können heute ja auch nur noch Teile tauschen und das nachvollziehen, was irgendwo im System niedergeschrieben wurde.

Mal eben das Hirneinschalten und 1-2 Schritte weiter denken ist einfach nicht möglich. Von einem Logischen denken fange ich ja erst gar nicht an.

Drücke dir die Daumen, dass es jetzt bei der 3. Montage des Riemens passt, was ich aber leider nicht glauben werde!

Kompressor raus, Pulley auf korrekten Sitz, Beschädigungen (auch Kurbelwellenrad, LiMa,..) prüfen
und alles richtig wieder montieren.

Sascha